

Diagnosegerät? Was für eins?

Beitrag von „wess“ vom 13. April 2011 um 15:54

Hallo Gemeinde

Wollte mal nachfragen was man so im Handel bekommt.

Suche ein Gerät zum anschliessen an die OBD- Buchse.

Z.B zum Service Intervall löschen, Luftmassenmesserkontrolle ob noch O.K ect,ect

Habe einen T5 Bj:2004 128KW/174PS

Hat jemand einen Vorschlag bzw einen Tip.

Vielen Dank 

güsse

wess

Beitrag von „coala“ vom 13. April 2011 um 16:08

Servus wess,

schau dir mal [das hier](#) an. Habe ich im Einsatz und bin damit sehr zufrieden.

Grüße

Robert

Beitrag von „wess“ vom 13. April 2011 um 17:18

[Zitat von coala](#)

Servus wess,

schau dir mal [das hier](#) an. Habe ich im Einsatz und bin damit sehr zufrieden.

Grüße
Robert

Hallo Robert

Sieht ja echt massiv professionell aus 🤖

Super Teil

Und damit kann man Service zurückstellen und verschiedene Fehlercodes erkennen bzw löschen ect.

grüsse
wess

Beitrag von „coala“ vom 13. April 2011 um 17:38

[Zitat von wess](#)

[...] Und damit kann man Service zurückstellen und verschiedene Fehlercodes erkennen bzw löschen ect.[...]

Hallo wess,

ja das geht alles damit problemlos. Vorsicht ist dagegen bei den zahlreich angebotenen, reinen OBD-Diagnosekästchen (meist mit eingebautem Display) geboten. Diese können im Allgemeinen nur Fehlercodes des genormten OBD-Protokolls (das betrifft im Prinzip lediglich Abgasrelevante Dinge) auslesen und diese löschen. Weitergehendes ist damit nicht möglich, was aus der Produktbeschreibung meist nicht hervorgeht.

Das VCDS kann dagegen bei Fahrzeugen aus dem VAG-Konzern, sprich VW, Audi, Skoda, Seat, fast alles, was auch mit den "richtigen" Werkstatt-Diagnosesystemen möglich ist. Geführte Fehlersuche, das Flashen von Steuergeräte usw. mal ausgenommen.

Allerdings muss man anmerken, dass einem auch diese Funktionsvielfalt wenig nützt, wenn man nicht weiß, wie z.B. der *Soll*wert eines abgefragten Sensors aussehen soll. Diese Infos sind



Werkstätten natürlich zugänglich, uns Laien dagegen nicht so ohne weiteres... Ebenso fehlen speziell beim Touareg etliche sogenannte Labeldateien, das sind die Bezeichnungen, bzw. Einheiten zu den jeweiligen Messdaten. Du bekommst also meinetwegen nach Anwahl von "Motorsteuergerät" und dem Auslesen eines bestimmten Kanals z.B. 89°C angezeigt, es fehlt dazu aber die Bezeichnung, um welchen Sensor es sich überhaupt handelt. Teilweise sind diese Infos in einschlägigen Foren zu finden, teils aber auch nicht, da der Touareg (noch) kein Bastelauto ist und auch nicht in den Stückzahlen wie z.B. ein Polo oder Golf am Markt präsent ist.

Grüße
Robert

Beitrag von „wess“ vom 14. April 2011 um 16:27

Hallo Robert

Vielen Dank für die genaue Bezeichnung.

grüsse
wess  

Beitrag von „wess“ vom 14. April 2011 um 16:36

Hallo

Muss ich jetzt noch mal nachfragen.

Ist die Verbindung mittels USB zu einen Laptop herzustellen?

Betriebssystem vom Notebook egal?

Oder bin ich jetzt da komplett auf`n falschen Dampfer 

Vielen Dank

Grüsse
wess

Beitrag von „coala“ vom 14. April 2011 um 18:27

Servus wess,

steht auf der Homepage des Vertreibers zwar alles genau beschrieben, aber bitte hier im O-Text:

Microsoft Windows 2000 oder neuer, es werden Windows 2000, XP, Vista und Windows 7 sowohl 32- als auch 64-Bit unterstützt.

Und: Der Anschluß an den Rechner erfolgt über USB.

Grüße
Robert

Beitrag von „wess“ vom 15. April 2011 um 16:55

[Zitat von coala](#)

Servus wess,

steht auf der Homepage des Vertreibers zwar alles genau beschrieben, aber bitte hier im O-Text:

Microsoft Windows 2000 oder neuer, es werden Windows 2000, XP, Vista und Windows 7 sowohl 32- als auch 64-Bit unterstützt.

Und: Der Anschluß an den Rechner erfolgt über USB.

Grüße
Robert

Alles anzeigen

Hallo

Vielen,vielen Dank 

grüsse
wess

Beitrag von „EaZy1“ vom 30. April 2012 um 18:24

Hi. Ich wollte mir ein Diagnosekabel/gerät für meinen Touareg V8 Bj 11/05 zulegen.
Bin aber nun völlig durcheinander von den ganzen bezeichnungen und bevor ich mir das falsche zulege habe ich mir gedacht das ich doch hier mal nachfragen kann 😊
Wäre toll wenn mir jemand ein paar tips geben könnte 😊 Danke

Beitrag von „coala“ vom 30. April 2012 um 18:45

[Zitat von EaZy1](#)

[...] Wäre toll wenn mir jemand ein paar tips geben könnte 😊 Danke

Servus,

habe dein Thema diesem angegliedert, da identische Fragestellung...

Grüße
Robert

Beitrag von „EaZy1“ vom 30. April 2012 um 19:59

[Zitat von coala](#)

Servus,

habe dein Thema diesem angegliedert, da identische Fragestellung...

Grüße
Robert

Ok. Danke . Frage mich nur warum ich das bei der Sufu nicht gefunden habe..

Beitrag von „coala“ vom 30. April 2012 um 20:16

[Zitat von EaZy1](#)

Ok. Danke . Frage mich nur warum ich das bei der Sufu nicht gefunden habe..

Servus,

"Diagnosekabel" liefert keine Ergebnisse, "Diagnosegerät" dagegen schon. Dummer Zufall scheinbar... Egal, jetzt passt's ja 😊

Grüße
Robert

Beitrag von „dieseldriver“ vom 10. Juni 2012 um 16:35

Hallo T-Freunde,

hat jemand Erfahrungen mit UniCarScan bzw ScanMaster-ELM gemacht? Welche Blocks sind damit erreichbar? Ist der Umfang der Software mit VCDS vergleichbar?

Einen schönen Sonntag noch
Gruß
dieseldriver

Beitrag von „dieseldriver“ vom 13. August 2012 um 20:19

Zitat von dieseldriver

Hallo T-Freunde,

hat jemand Erfahrungen mit UniCarScan bzw ScanMaster-ELM gemacht? Welche Blocks sind damit erreichbar? Ist der Umfang der Software mit VCDS vergleichbar?

Einen schönen Sonntag noch

Gruß

dieseldriver

Hallo liebe Gemeinde,

habe das besagte Programm kurz angeschaut und es kommt auf gar keinen Fall an das VCDS heran.

Einen schönen Abend noch

dieseldriver

Beitrag von „kartkevin“ vom 20. Januar 2013 um 08:51

Hallo,

muss das Thema nochmal aufgreifen. Kennt jemand dieses Gerät: [Super AutoDia S101](#) ob man damit in die Codierung eingreifen kann? Muss die Codierung des Soundsystems/RN S2 umstellen und möchte auch so mir ein Diagnosegerät zulegen. Nur sollte es nicht nur auslesen und löschen sondern auch den Zugriff auf die Codierung bieten.

Beitrag von „macko“ vom 20. Januar 2013 um 11:08

Hi Kevin,

wenn Du nach Deiner Signatur handeln willst, dann kauf Dir das Gerät aus deinem Link. Für alle anderen Fälle würde ich ein VCDS kaufen, da einfach zu bedienen und der meiste Support gegeben ist. 😊

Gruss

Marco

Beitrag von „kartkevin“ vom 20. Januar 2013 um 12:06

Danke Marco, mir ist schon klar, dass es bessere Geräte gibt. Das VCDS ist ja schon mehrfach genannt worden. Die Frage war aber, ob das Gerät [Super AutoDia S101](#) jemand kennt und ob es in die Codierung eingreifen kann. Vielleicht kann das ja jemand beantworten.

LG
Achim

Beitrag von „Wilieecoyote78“ vom 20. Januar 2013 um 15:04

Moin Achim,

schreib´ doch mal den Verkäufer an, der sollte es hoffentlich wissen. Ansonsten kann ich auch nur das VCDS System empfehlen, ist zwar nicht ganz günstig aber echt sehr gut. Wer billig kauft, kauft (oft) zweimal!:D

Alternativ, wenn Du das Teil nur einmalig brauchst, gibt es hier eine Liste mit VCDS Usern, die auch gerne mal behilflich sind.


Beitrag von „kartkevin“ vom 20. Januar 2013 um 18:23

[Zitat von Wilieecoyote78](#)

Moin Achim,

schreib´ doch mal den Verkäufer an, der sollte es hoffentlich wissen. Ansonsten kann ich auch nur das VCDS System empfehlen, ist zwar nicht ganz günstig aber echt sehr gut. Wer billig kauft, kauft (oft) zweimal!:D

Alternativ, wenn Du das Teil nur einmalig brauchst, gibt es hier eine Liste mit VCDS Usern, die auch gerne mal behilflich sind.

Hab ihn mal angeschrieben, mal sehen. Bin auch nicht überzeugt von dem Gerät, deshalb ja meine Frage. Es hätte ja sein können, dass es jemand hat und was dazu sagen könnte. 

Beitrag von „Parafox“ vom 10. April 2018 um 14:09

Ich bin ebenfalls auf der Suche nach einem Diagnosegerät für meinen T1 V6 TDI und da das Thema nicht mehr ganz frisch ist, wollte ich mal fragen ob die Empfehlung für das [VCDS Basiskit](#) immer noch aktuell ist? Ich brauche eigentlich nur die Basis-Features in Sachen Fehler auslesen oder zurücksetzen. Hatte letztes Jahr ein paar nervige Dinge mitten im Nirgendwo Norwegens, wo ich gerne so ein Gerät gehabt hätte, wenn mal keine Werkstatt in der Nähe...

Beitrag von „coala“ vom 30. April 2018 um 09:00

Servus,

aktuell ist die günstigste Einstiegslösung bei PCI das hier: <https://shop.pci-diagnosetechnik.de/Ross-TechZ-HEX...t-Koffer-und-CD>

Ohne Koffer und CD nur wenige Euro billiger, würde besser das Kit nehmen, dann ist alles schön aufgeräumt.

Grüße
Robert

Beitrag von „Parafox“ vom 30. April 2018 um 14:10

Vielen Dank für die Rückmeldung! Dann weiß ich hier erst einmal Bescheid.